

OLMA-Symposium „Biodiversität“

Mittwoch, 17. Oktober 2018, OLMA-Halle 9

09.00 – 09.30	Eintreffen der Gäste
09.30 Uhr	Begrüssung a. Nationalrat Peter Weigelt, Präsident RevierJagd St.Gallen
09.40 Uhr	Grusswort Regierungsrat Dr. Bruno Damann, Vorsteher Volkswirtschaftsdepartement St.Gallen „Die Biodiversitäts-Strategie des Kantons St.Gallen“ Einführung durch Moderator Hanspeter Trütsch, ehem. Bundeshausredaktor SRF
09.55 Uhr	Einführungsreferat Dr. Daniela Pauli, Geschäftsführerin Forum Biodiversität „ Biodiversität in der Schweiz – Bestandesaufnahme und Entwicklungen “
10.25 Uhr	Pause
10.40 Uhr	Biodiversität – Spannungsfelder und Herausforderungen (Kurzreferate) „ Regulierung von Grossraubwild – machbar und sinnvoll? “ <ul style="list-style-type: none">• Ständerat Stefan Engler CVP/GR• Nationalrätin Ursula Schneider Schüttel, SP/FR, Präsidentin Pro Natura – Schweizerischer Bund für Naturschutz „ Landwirtschaft – Täter oder Förderer? “ <ul style="list-style-type: none">• Markus Ritter, Präsident Schweizerischer Bauernverband• Christian Meienberger, Geschäftsführer Pro Natura St.Gallen-Appenzell
11.20 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referentinnen / Referenten Leitung: Hanspeter Trütsch, ehem. Bundeshausredaktor SRF
12.00 Uhr	Steh-Imbiss (für offizielle Gäste)
anschliessend	geführter Besuch der Sonderschau „Natur erleben“ und der Jagd-Präsentationen in der OLMA-Arena

OLMA-Symposium zur Biodiversität

Am Mittwoch 17. Oktober findet im Rahmen der OLMA 2018 ein Symposium zum Thema «Biodiversität» statt. Dabei wird das hochaktuelle Thema nach einer allgemeinen Einführung über den Zustand der Biodiversität in der Schweiz durch Frau Dr. Daniela Pauli, Geschäftsführerin Forum Biodiversität an zwei Schwerpunktthemen kontradiktorisch diskutiert.

Unter der Moderation des ehemaligen SRF-Bundeshausredaktors Hanspeter Trütsch diskutieren Nationalrat und Bauernpräsident Markus Ritter und Christian Meienberger, Geschäftsführer von Pro Natura St.Gallen-Appenzell die provokative Fragestellung «Landwirtschaft – Täter oder Förderer?».

Beim zweiten Schwerpunkt «Regulierung von Grossraubwild – machbar und sinnvoll?» vertreten Ständerat Stefan Engler und Nationalrätin Ursula Schneider Schüttel, Präsidentin Pro Natura Schweiz die unterschiedlichen Positionen.

Das Symposium beginnt am Mittwoch 17. Oktober um 09.30 Uhr im OLMA-Forum der Halle 9 und dauert bis 12.00 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos und jedermann ist herzlich willkommen. Das Symposium «Biodiversität» ist eine Veranstaltung im Rahmen der OLMA-Sonderschau «Jagd und Biodiversität» und steht unter dem Patronat der «Sophie und Karl Binding Stiftung».